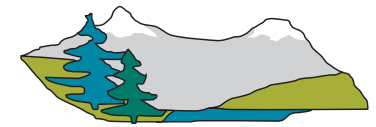


## HISTORISCHE ENTWICKLUNG

50 Jahre geregelte Verhältnisse!

Forstrechte sind uralte Nutzungsrechte – sie gehen zurück bis in die Zeit der Besiedelung. Innerhalb des bayerischen Alpenraumes kam es aus verschiedenen Ursachen zu unterschiedlichen Regelungen.



Verband der Forstberechtigten  
im Chiemgau e.V.

## BERATUNG UND VERTRETUNG IN FORSTRECHTSANGELEGENHEITEN

Die Rechtsverhältnisse und ihre Handhabung unter den wechselnden Landesherren waren früher keinesfalls stabil, weshalb die Konflikte zwischen den Landesherren als Grundeigentümern und den Bauern als Berechtigten immer mehr zunahmen.

Der große Holzbedarf der Salinen zu Anfang des 16. Jahrhunderts, die das Holz als Brennstoff für die Sudpfannen benötigten, verschärfte den Konflikt. Es folgten eine Reihe von Forstordnungen zur Regelung dieser alten Rechte (nach altem Herkommen), aber auch Versuche, diese Rechte zurückzudrängen.

Am 03. April 1958 wurde vom Landtag das Gesetz über die Forstrechte beschlossen. Die Rechte werden bis heute nach diesem Gesetz geregelt.

### Herausgeber:



Verband der Forstberechtigten  
im Chiemgau e.V.

Geschäftsstelle im Landratsamt Traunstein

83278 Traunstein  
Ludwig-Thoma-Str. 2  
Tel.: 0861/58-415  
Fax: 0861/58-9418  
Email: [Maria.Stoeberl@LRA-TS.Bayern.de](mailto:Maria.Stoeberl@LRA-TS.Bayern.de)

Die Almen sind ein wertvoller Teil unserer Kulturlandschaft.

Die Bauern haben diese Landschaft durch jahrhundertelange Bewirtschaftung geprägt und erhalten.

Die Bedingungen für traditionelle und zeitgemäße Bewirtschaftung sind zu sichern.

## AUFGABEN

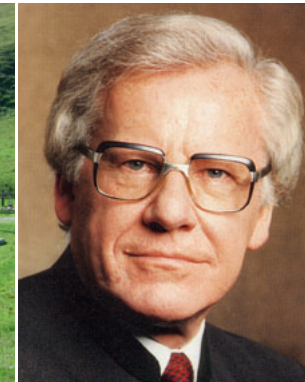
Die Schönheit unserer Bergwelt ist besonders geprägt von intakten Bergwäldern und Almen mit ihren Lichtweideflächen. Viele Menschen pflegen und erhalten mit Fleiß und Liebe zur Heimat die Landschaft. Für ihre harte Arbeit verdienen sie Dank und Respekt.



Hermann Steinmaßl  
1. Vorsitzender  
Landrat von Traunstein



Maria Stöberl  
2. Vorsitzende  
Geschäftsführung



Leonhard Schmucker  
Gründer des Verbandes



## FORSTRECHTE

Forstrechte sind dingliche (eigentumsgleiche) Rechte auf die wiederkehrende Entnahme oder wiederkehrende Lieferung von Walderzeugnissen, die mit einem Grundstück verbunden sind.

## VERHÄLTNIS ZU DEN BAYERISCHEN STAATSFORSTEN

Wir sehen uns als Interessenvertreter gegenüber den Bayerischen Staatsforsten. Gemeinsam wollen wir nachhaltige Rahmenbedingungen zum Erhalt von Almen und Bergwald schaffen.

Die Forstberechtigten haben dabei in den Landkreisen Berchtesgadener Land und Traunstein eine besondere Funktion. Mit eigentumsgleichen uralten Nutzungsrechten bewirtschaften sie die Bergwälder und Almen. Weil die „Rechtler“ nur Nutzungsberechtigte sind, stehen sie in einer gewissen Abhängigkeit zum Grundeigentümer, den Bayerischen Staatsforsten.

## ZIELE

Wir wollen dafür sorgen, dass Almen und Bergwelt nachhaltig in der gewohnten Form erhalten bleiben. Dazu gehört die Verbesserung der Wirtschaftsstruktur und die Einflussnahme in Belangen der Alm- und Berglandwirtschaft. Wir verstehen uns als Bindeglied zwischen Forstberechtigten, Behörden und Bevölkerung.

### Zu den Forstrechten gehören

- Holzrechte (Bau-, Nutz-, Brennholzrechte)
- Weiderechte (Alm- und Heimweiderechte)
- Streurechte (Nadel- und Moosstreurechte)

### Mit Forstrechten können auch Nebenrechte verbunden sein, wie

- Kaserhaltungsrechte (Recht, Almgebäude zu errichten und zu halten)
- Wegbenützungrechte
- Trieb, Tränk- und Wasserleitungsrechte
- Schwandrechte (Recht, natürlichen Gehölzanflug auf Almweiden zu beseitigen)
- Schneefluchtrechte (Recht, bei überraschendem Schneefall vorübergehend in niedrigere Weidbereiche zu fliehen)

## GRÜNDUNG

Der Verband der Forstberechtigten im Chiemgau e.V. wurde am 16. Februar 1952 von Altlandrat Leonhard Schmucker gegründet. Seither hat es sich der Verband zur Aufgabe gemacht, die Forstberechtigten in ihren zustehenden Rechten zu beraten, sie zu vertreten und sie bei ihrer harten Arbeit zu unterstützen.

Seit der Gründung ist traditionsgemäß der jeweils amtierende Landrat des Landkreises Traunstein der 1. Vorsitzende des Verbandes.

### Mitglieder (Stand: Dezember 2008)

542 Landkreis Traunstein  
240 Landkreis Berchtesgadener Land  
4 Bodenmais